

Vornahme von Löschleitungen

Unter Löschleitungen versteht man jene Druckleitungen, die am Verteilerausgang angeschlossen sind. Sie dienen zum Angriff.

Die Vornahme von Löschleitungen (Angriffsleitungen) wird durch den Befehl des GRKDT angeordnet.

Dieser beinhaltet zumindest:

- **Lage**
- **Entschluss / Auftrag**
- **Durchführung**
- **Versorgung / Einsatzunterstützung**
- **Verbindung / Führungsunterstützung**

Gibt es Fragen? Durchführen!

Der Befehl wird vom jeweiligen Truppführer mit dem Wort „**Verstanden!**“ bestätigt.

Beispiel:

GRKDT TLF:

Lage: Vollbrand einer Gartenhütte – Ausbreitungsgefahr auf das Wohngebäude;

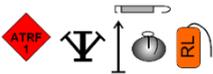
Entschluss: Brandausbreitung verhindern;

Durchführung: Angriffstrupp: Schützen des Wohngebäudes mit einem C-Rohr, über die Westseite – vor.

Gibt es Fragen? Durchführen!

Angriffsausrüstung

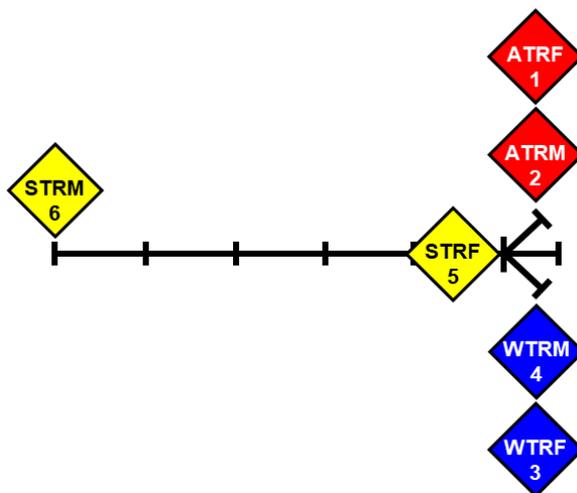
Die Angriffsausrüstung besteht in der Regel aus:

 **ATRF:** Befohlenes Strahlrohr und ein passender Schlauch, Verteiler ggf. Rettungsleine und Schlauchhalter

 **ATRM:** zwei zum Strahlrohr passende Druckschläuche

WTR + STR: bei C-Rohren gleich wie der Angriffstrupp nur ohne Verteiler

Fertig zum Angriff



Trupps, die zum Angriff fertig sind, stellen sich mit der Angriffsausrüstung wie im Bild beim Verteiler auf.

Vornahme von C-Rohren

Im Allgemeinen sind der **ATF für die Vornahme des ersten C-Rohres** und der **WTR für die Vornahme des zweiten C-Rohres**, sofern dieses benötigt wird, verantwortlich. Nach Erhalt des Befehles wird das C-Rohr wie folgt aufgebaut:

- Anschließen des C-Druckschlauches am angeordneten C-Druckausgang des Verteilers
- Auslegen bzw. Zusammenkuppeln der benötigten C-Druckschläuche sowie des C-Strahlrohres. Zusätzlich führt der ATF (1) einen Schlauchhalter mit.
- Bilden der Schlauchreserve durch den Truppmann
- Kommando „n-tes Rohr – Wasser marsch“ zum Verteiler



Abbildung 1 - Ankuppeln des C-Druckschlauches am Verteiler



Abbildung 2 - Kuppeln der C-Druckschläuche und des Strahlrohres

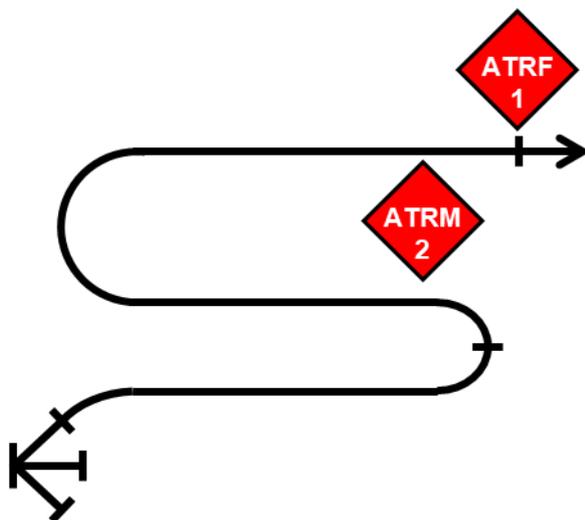


Abbildung 3 - Bildung der Schlauchreserve

Auslegen von Löschleitungen

Der Truppmann kuppelt den Druckschlauch am Verteiler an und der Truppführer zieht aus. Sobald der erste Schlauch ausgezogen ist, öffnet der Truppführer seinen Schlauch und kuppelt diesen am ausgezogenen Schlauch und am Strahlrohr an. Der Truppmann deponiert im Normalfall seinen zweiten Schlauch am Verteiler und legt dann die Schlauchreserve beim Truppführer aus.

Der Truppführer gibt das Kommando „... - Wasser marsch!“ entsprechend der Gruppe, dem Rohr bzw. dem Angriffsmittel.



Grundsatz für das Bemessen der Löschleitungslänge:

Für die Bemessung der Löschleitung ist der jeweilige Truppführer verantwortlich, es muss hierbei bedacht werden, dass die Schlauchlänge so gewählt wird, dass auch ein Stellungswechsel mit der vorhandenen Schlauchreserve möglich ist.

Löschangriff mit 2 C-Rohren

Angriffsleitungen werden am Verteiler wie folgt angeschlossen:



Abbildung 4 - Anschluss von mehreren Rohren am Verteiler

- 1.C-Rohr - Linker Verteileranschluss
- 2.C-Rohr - Rechter Verteileranschluss
- 3.C-Rohr - Mittlerer Verteileranschluss
- B-Rohr - Mittlerer Verteileranschluss

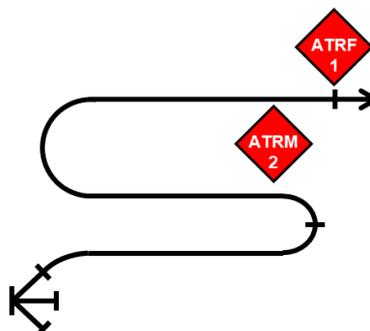
Grundsätzlich:

- ATR links, WTR rechts (Truppmänner näher beim Verteiler) aufstellen!
- B-Reserveschläuche links, C-Reserveschläuche rechts vom Verteiler ablegen!

Handhabung des Strahlrohres

Die Positionen am Rohr sollten grundsätzlich nicht nebeneinander sondern hintereinander eingenommen werden. Der Abstand zwischen dem ATRF und dem ATRM sollte nach Bedarf gewählt werden, wobei der ATRF und der ATRM das Strahlrohr gemeinsam führen. Weitere Aufgaben des Trupps sind die Nachführung der Löschleitung sowie die Aufnahme und Ableitung von Rückstoßkräften. Die Aufgabenzuordnung im Detail übernimmt der ATRF.

Der Truppführer gibt das Kommando „1. Rohr... - Wasser marsch!“ entsprechend der Gruppe, dem Rohr bzw. dem Angriffsmittel.



Hier wird nur auf die Mindestbedienungsmannschaft am Strahlrohr verwiesen. Ebenfalls wird auf die Sinnhaftigkeit der Verwendung von B-Stützkrümmern hingewiesen.

Grundsatz für die Mindestbedienungsmannschaft am Strahlrohr:

HD:	2 Mann
C:	2 Mann
B:	4 Mann
B mit Stützkrümmer:	2 Mann

Löschangriff mit 3 C-Rohren

Auf den Befehl „Schlauchtrupp mit C-Rohr zum Angriff fertig, Melder zum Verteiler!“ rüstet sich der Trupp wie vorher beim Wassertrupp beschrieben aus und verfährt in gleicher Weise.

Der Melder besetzt den Verteiler.